

RS OGH 1979/5/8 9Os66/79, 14Os3/97, 11Os83/14m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.05.1979

Norm

StGB §39

StGB §198 Abs2

Rechtssatz

Eine Vorstrafe, die im Zeitpunkt der Urteilsfällung (kraft Gesetzes) getilgt ist, kann nicht rückfallsbegründend sein.

Entscheidungstexte

- 9 Os 66/79

Entscheidungstext OGH 08.05.1979 9 Os 66/79

- 14 Os 3/97

Entscheidungstext OGH 11.02.1997 14 Os 3/97

Vgl; Beisatz: Weil § 198 Abs 2 erster Fall StGB einen Strafsatz normiert, dessen materiellrechtliche Beurteilung auf den Tatzeitpunkt abzustellen hat, wurde das Gesetz zwar nicht in dieser (so 9 Os 66/79), wohl aber in der ein Beweisthemenverbot zum Ausdruck bringenden Bestimmung des § 1 Abs 4 TilgG verletzt, stand doch der tatsächlichen Feststellung der Rückfallsvoraussetzungen (§ 39 StGB) dieses prozessuale Hindernis entgegen. (T1)

- 11 Os 83/14m

Entscheidungstext OGH 26.08.2014 11 Os 83/14m

Vgl; Beis wie T1; Bem: Siehe auch RS0106661. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0091390

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.11.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at